

Schönau

aktuell

4. JAHRGANG NR. 4 | Ausgabe April 2014



Termine

Bürgermeistersprechstunde:

Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr und Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr
Telefon 92 76; Fax 92 78; E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de

Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:

Donnerstag, 17.00 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

Vermietung Bauhof und Bräustüble Schönau:

Anmeldung und Schlüssel: Tel. 097 75/92 76

Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:

Anmeldung: Tel. 097 75/92 76, Schlüssel bei Isolde Hohmann Tel. 097 75/257

Heißmangel:

Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 1081

Backhaus:

Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

Schlachthaus:

Werktags, Schlüssel bei Gregor Märkert, Tel. 501
Anmeldeblock im Gemeindehaus

Sprechstunden der Praxis Dr. Wünsch/Dr. Helm:

Montag ab 9.00 Uhr, Donnerstag ab 8.00 Uhr
im Gemeindehaus

Pfarrbücherei im Gemeindehaus:

Donnerstag, 16.30 – 17.00 Uhr; Sonntag, 11.00 – 11.30 Uhr

DJK Olympia Schönau e.V.:

Montag: 19 Uhr, Aroha in der Schulturnhalle

Mittwoch: 19.30 Uhr Zumba in der Turnhalle

Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr Tischtennis; (Info: Toni Wasser,
Tel. 097 75/85 86 56), ab 20.00 Uhr Vereinsabend mit Schafkopf
oder Kicker usw. mit kleinem Imbiss

Lorenzchor:

Dienstag: 20.00 Uhr in der alten Schule

Mülltermine

Papierbündelsammlung und blaue Tonne:

Schönau: Freitag, 11.04.2014

Burgwallbach: Dienstag, 14.04.2014

Problemüll in Schönau:

Montag, 07.04.2014, 15.45 – 16.15 Uhr, Ortseingang Volksbank

Veranstaltungen in Schönau

April

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/ Ort
Do., 03.04.	Oma- und Opatag des Kindergartens	Kolpingsaal
Sa., 05.04., 14.00 Uhr	Feuerwehrweiterbildung	Bauhof
So., 13.04., 10.30 Uhr	Palmsonntag, Palmprozession	
So., 13.04., 19.30 Uhr	JHV mit Neuwahl der Kolpinggemeinde	Kolpingsaal
Mi., 16.04., 19.30 Uhr	CSU und Bürgerstammtisch	Gasthaus zur Krone
Do., 17.04., 20.00 Uhr	Gründonnerstag, Betstunde der Jugend	Kirche
So., 20.04., 19.30 Uhr	Osterkonzert	Kolpingsaal

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/ Ort
So., 27.04., 8.45 Uhr	Weißer Sonntag, Feier der Ersten Heiligen Kommunion	Kirche
Mi., 30.04., 18.00 Uhr	Maibaumaufstellung mit Maifest	Dorfplatz

Vorschau Mai

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/ Ort
Sa., 03.05., 05.15 Uhr	Kreuzbergwallfahrt	

Veranstaltungen in Burgwallbach

April

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/ Ort
So., 06.04., 10.15 Uhr	Jahrestagung der Feldgeschworenen	Schützenhaus
Mi., 23.04., 14.00 Uhr	Seniorenachmittag	Gasthof zur Linde
Mi., 30.04., 18.00 Uhr	Maibaumaufstellung	Dorfplatz

Vorschau Mai

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/ Ort
Do., 01.05., 10.00 Uhr	Maifest	Destille

Grünanlagen und Landschaftspflege

Die Pflege der Grünanlagen ist eine der Kernaufgaben der Bauhofgemeinschaft Hohenroth – Salz – Schönau a.d. Brend.

Unter der Leitung des Gärtners Thomas Niederle aus Hohenroth sind die Mitarbeiter im Grüntrupptätlich bei jedem Wetter im Einsatz zur Verschönerung des Gemeindebildes sowie zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität.



Baumpfleger am Pumphaus Leutershausen (von links nach rechts): Thomas Niederle, Franz Sawazkij, Eugen Brug.

Sie sind zuständig für die Betreuung und Pflege der Außenanlagen von:

- 15 öffentlichen Gebäuden
- 4 Kindergärten
- 3 Schulen
- 6 Friedhöfe
- 17 Spielplätze
- 2 Badeanstalten
- 11 Sport- und Freizeitgelände
- 6 Grüngutsammelplätze

Zu Ihren Kernaufgaben zählen:

- Rasenpflege/-Anlage
- Hecken- und Strauchschnitt
- Naturschutz- und Heckenpflege
- Baumfällarbeiten
- Mäharbeiten
- Laub fegen
- Frühjahrs-, Sommer- und Herbstbepflanzung
- Pflanzarbeiten

Freibad Schönau – Saison 2013

10 Jahre betreibt der Verein Schwimmbadfreunde Schönau nun schon unser Schmuckkästchen Freibad. Viele von uns sind seit der ersten Stunde mit Feuereifer dabei. Deshalb mal ein ganz kleiner Rückblick auf die vergangenen Jahre. Naturbad, Campingplatz, Spielplatz, was sollte nicht alles aus dem Schwimmbad werden. Was ist es durch uns geblieben? Das schönste Freibad weit und breit.

Und was haben wir nicht alles erlebt in den 10 Jahren.

Unvergessen die Fahrt nach München zum Bayerischen Rundfunk bei der ein Bus Schönauer den BR aufmischte und den ersten Preis mit nach Hause nahm. Die Beach-Partys entwickelten sich zu einem besonderen Highlight jeder Badesaison.

Die Arbeitseinsätze jedes Jahr glichen teilweise einem Happening. Spezialfarbe im Technikeller sorgte für nie gekannte Gefühle bei den Technikern, die Gartenmädeln stellten jede Firma in die Ecke, ob Handarbeit oder Großgerät es war immer was los im Bad. Jeder war Spezialist auf irgendeinem Gebiet. Und dass es uns ja nicht langweilig wurde dafür sorgte schon unser 1. Vorstand Joachim Stenzl mit seinem unerschöpflichen Fundus an Ideen.

So wurde Jahr für Jahr das Schwimmbad weiterentwickelt und unsere Badegäste fühlen sich wie zuhause in unserem Freibad. Auch wurden wir Modellbad für viele Bäder der Region und konnten unser Konzept an andere Vereine weitergeben und erläutern. Dieses Konzept funktioniert nach 10 Jahren noch immer und so eröffneten wir am 19.05.2013 unser Schwimmbad zur 10. Saison unter der Regie der Schwimmbadfreunde. Gleichzeitig war es unsere zweite Saison als Vereinsbad.

Die Anfangsschwierigkeiten als Vereinsbad aus der letzten Saison konnten durch die tatkräftige Mitarbeit aller Beteiligten zum größten Teil ausgeglichen werden. Viele Besucher haben sich mittlerweile an das Prozedere mit der Mitgliedschaft und dem Eintritt gewöhnt. Doch gab es noch einige Reibungspunkte, die wir in der neuen Saison abstellen möchten. Vor die Alternative gestellt, das Bad entweder zu schließen oder es mit geringerem Aufwand weiter betreiben zu können, erschien uns diese Möglichkeit am praktikabelsten.

So legten wir auch in diesem Frühjahr wie gewohnt mit neuem Mut los, um unser Bad bis zur Eröffnung auf dem gewohnt hohen Standard zu bringen. Außenanlage, Technikeller, Solarabsorberanlage und Schwimmbecken erforderten wie jedes Jahr einiges an Arbeit um pünktlich loslegen zu können.

Unser leidiges Lieblingsthema über all die Jahre war das Wetter. Ich habe mich jetzt 10 Jahre darüber aufgeregt, allein es hat nichts geholfen. Darum nur einen kurzen Satz zum letzt jährigen Wetter: Es gab eines.

6.595 Badegäste konnten wir 2013 in unserem Bad begrüßen, was eine Mehrung gegenüber 2012 von ca. 1.300 Gästen bedeutete.

Die Anzahl der freiwilligen Arbeitsstunden erreichte in etwa das Niveau des Vorjahres. Sie bewegt sich im Bereich von ca. 2.000 Stunden.

Das Schwimmbadkaffee wurde 2013 unter einem neuen Pächter weitergeführt.

Jedem freiwilligen Helfer namentlich zu danken würde den Rahmen sprengen. Deshalb ein ganz großes Lob und Respekt für die außergewöhnlichen Leistungen, die auch 2013 dafür gesorgt haben, dass wir ein spezielles und schmuckes Ambiente in unser Bad zaubern konnten. Ohne euch Helfer würde das alles nicht funktionieren und wir hätten schon lange kein Schwimmbad mehr in Schönau.

Zum Schluss noch einen Gedanken in Bezug auf die Kasse des Schwimmbades. Bitte erklärt euch verstärkt bereit den Kassendienst zu übernehmen, da wir den täglichen Betrieb sonst nicht mehr stemmen können. Habt dabei auch keine Angst vor Fehlern, denn wie heißt es so schön: Wer arbeitet macht Fehler, wer keine Fehler macht, ist ein fauler Hund.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesundes und zahlreiches Wiedersehen im Schwimmbad Schönau 2014.

A. S.

Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

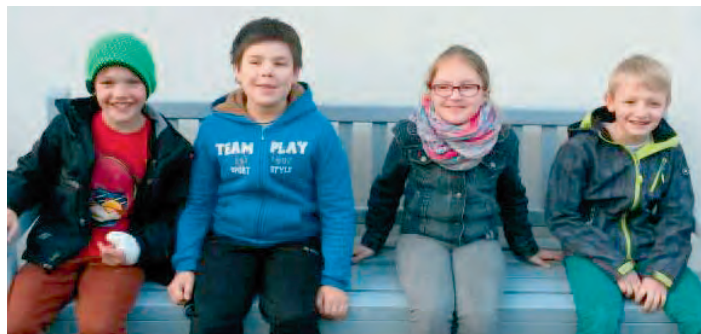
Polizei	☎ 110
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst/Notarzt Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport)	☎ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns)	☎ 116 117
Dienstzeiten(*) Wochenende: Mittwoch: Feiertag:	von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
Giftnotruf	☎ 089 19240

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Telefonseelsorge	☎ 0800 1 11 01 11 od. 0800 1 11 02 22
Kinder- u. Jugendtelefon	☎ 0800 1 11 03 33
Sperrnotruf (Kreditkarten)	☎ 116 116
Sperrung aller Kreditkarten	☎ 069 7409887
Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)	☎ 0180 50 21 0 21

Erstkommunion in Schönau

Die diesjährige Erstkommunion feiern wir in Schönau am **27. April** um **8.45 Uhr** in der Pfarrkirche St. Laurentius. In diesem Jahr dürfen alle Kommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft „Am Kreuzberg“ in ihrer Heimatgemeinde die Erstkommunion empfangen. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen!



Die Schönauer Kommunionkinder (von links nach rechts):
Franz-Louis Eisenmann, Michael Rahm, Laura Rahm, Emil Zirkelbach.

Ministrantenausflug

Hui, war das ein Spaß! Die Schönauer Ministranten und Sternsinger unternahmen gemeinsam einen Ausflug in die Eishalle Bad Kissingen. Mit viel Elan, Ausdauer und Freude erlebten die Kinder ein paar schöne Stunden beim Schlittschuh laufen. Auch Pater Gabriel ließ es sich nicht nehmen, seine ersten Gleitversuche auf dem rutschigen Eis zu probieren.

Seniorenclub Burgwallbach

Am **23. April** um **14.00 Uhr** findet der nächste Seniorennachmittag in Burgwallbach statt. Wir treffen uns in der Linde zu gemütlichem Zusammensein. Dazu lädt das Seniorenteam aus Burgwallbach recht herzlich ein.

Hallo „Klapper“-Kinder!



Mit großen Schritten geht es auf Ostern zu und das traditionelle Osterklappern steht wieder vor der Tür.

Wir laden dich und deine Freunde zu unserem Klappertreffen ein, um die Gruppen ein zu teilen und unsere Lieder zu üben.

Komm bitte am Samstag, 05.04.2014, um 10.00 Uhr in die Alte Schule.

Es dürfen alle mitmachen, die Lust am Klappern haben!

Ansprechpartner bei Rückfragen Carola Wappes.

Bekanntmachung

Fälligkeitstermin Wasser- und Kanalgebühren

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale weist darauf hin, dass am

01. April 2014

die Abschlagszahlung für die **Wasser- und Kanalgebühren** fällig wird.



Zu zahlen ist der im letzten Gebührenbescheid (Abrechnungsbescheid für 2013 vom 31.01.2014) festgesetzte Abschlagsbetrag.

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen werden alle Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanalgebühren) an die Verwaltungsgemeinschaft erteilt haben, aufgefordert, die fälligen Beträge rechtzeitig auf ein Konto der Gemeinde zu überweisen.

STÄBLEIN
GMBH

Containerdienst ○
Folienabfälle ○
Aktenvernichtung ○
Altpapier ○

Umweltfreundliche Entsorgung

Rhönstraße 6 · 97659 Schönau · Tel. (0 97 75) 3 45 · Fax 14 20

Zeltlager Hillenberg 2014

Kinderfreizeit des Amtes für Jugend, Familie und Senioren Rhön-Grabfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie jedes Jahr bietet das Landratsamt Rhön-Grabfeld – Amt für Jugend, Familie und Senioren – eine dreiwöchige Kinderfreizeit auf dem Hillenberg – Gemeinde Hausen/Rhön – an. Wir bitten Sie daher, folgenden Textkostenlos Ihrem Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Diese Lagerwochen stehen euch zur Auswahl:

A) 03. August – 09. August	Kinder im Alter von 8 – 10 Jahren
a1) 03. August – 06. August	Kinder im Alter von 6 – 7 Jahren
a2) 06. August – 09. August	Kinder im Alter von 6 – 7 Jahren
B) 10. August – 16. August	Kinder im Alter von 9 – 11 Jahren
b1) 10. August – 13. August	Kinder im Alter von 6 – 7 Jahren
b2) 13. August – 16. August	Kinder im Alter von 6 – 7 Jahren
C) 17. August – 23. August	Kinder im Alter von 11 – 13 Jahren

Preis:

A – C: 60,00 Euro/53,00 Euro für Geschwister (je Kind)
a1, a2, b1, b2: 30,00 Euro / 26,50 Euro für Geschwister (je Kind)

Anmelden könnt ihr euch ab 17. März 2014 unter ☎ 09771/94456 und 94457 im Landratsamt Rhön-Grabfeld – Amt für Jugend, Familie und Senioren – 97616 Bad Neustadt a. d. S.

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Das Jugendamt hat sich gedacht, dass auch Kinder unter acht ein großes Abenteuer hätten gern vollbracht.

Darum haben wir folgendes Angebot in unser beliebtes Zeltlager Hillenberg-Programm aufgenommen.

- TeilnehmerInnen: Sechs und sieben Jahre
- kleine Gruppe (max. zehn Kinder)
- individuelle Betreuung durch geschulte BetreuerInnen
- Übernachtung im Haus (mit Luftmatratze und Schlafsack)
- Programm Natur und Spiel
- vier Schnupperabenteuertage für mutige Kids
- weitere Infos unter Tel. 09771/94456 und 94456

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Schmitt
Dipl.-Soz.Päd.

Gaststätte Zur Destille Brotzeit- und Probierstube



So., 06.04. fränkisches Hochzeitsessen
Sa., 12.04. gebackene Leber, Kartoffelbrei, Zwiebel- u. Apfelfringe
So., 13.04. Krustenbraten, Klöße und Salat
Ostersonntag, 19.04. **Schnitzeltag**

Am Ostersonntag, 20.04., und Ostermontag, 21.04., bieten wir Lamm mit Kartoffelspalten und Speckbohnen sowie verschiedene Pfannengerichte an!

Sa., 26.04. **gegrillter Bauch, Sauerkraut u. aufgesetzte Hefeklöße**
So., 27.04. **Schnitzeltag**
Do., 01.05. ab 10.30 Uhr **Maifest mit Live-Musik** –
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
Fr./Sa., 02./03.05. **Schnitzeltage**

Öffnungszeiten:

Fam. Longin-Freund · Kreuzbergstr. 44
Do.-Sa., ab 18 Uhr · So., ab 10 Uhr
97659 Burgwallbach · Tel. 09775/454
Familienfeiern und Gruppen
www.zurdestille.de · info@zurdestille.de
nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frühling im Schwimmbad



Ab **Samstag, den 5. April**, geht es im Schwimmbad wieder um 9 Uhr los mit den Frühlingsarbeiten, damit das Freibad zu Christi Himmelfahrt, am 29. Mai geöffnet werden kann. Außer an Karsamstag sind an jedem Samstag Einsätze geplant. Bei sehr schlechtem Wetter kann natürlich nicht gearbeitet werden, das wird dann auch per Aushang bekannt gegeben.

Jeder, der Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen zu helfen! Bitte bringt Gartengerät (Hacken, Scheren etc.) mit und natürlich viel gute Laune und Frühlingswetter! Der Termin wird auch noch am Gemeindehaus ausgehängt! Bei sehr schlechtem Wetter kann natürlich nicht gearbeitet werden, das wird dann auch per Aushang bekannt gegeben.

Redaktionsschluss

für die **Mai-Ausgabe** ist der 15. April 2014



Zentrum Bayern Familie und Soziales
Region Unterfranken



Wir veranstalten am

Donnerstag, 24.04.2014

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr einen

Ortssprechttag

in

Bad Neustadt

Landratsamt (Zimmer-Nr. 130)

Wir informieren und beraten über die Leistungen des Schwerbehindertenrechts, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes, Betreuungsgeldgesetzes, Landeserziehungsgeldgesetzes, der Kriegsopferversorgung und des Opferentschädigungsgesetzes.

Anträge werden entgegengenommen,

Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Unterfranken
Georg-Eydel-Straße 13 97082 Würzburg

Feldpost

Vor einiger Zeit ließ Bürgermeister Rudi Zehe dem Gemeindearchivar ein Buch zukommen mit dem Titel „Feldpost“, das Feldpostbriefe der Kriegsjahre 1940-1944 des gefallenen Schönauer Landwirtssohnes Hugo Rahm an seine Eltern, Engelbert und Christine Rahm und gleichermaßen deren Post an ihn beinhalten. Er sollte sich damit befassen und dann entscheiden, ob das Schriftwerk archivwürdig sein. Die Briefe vermitteln wahre Geschehnisse des verheerenden 2. Weltkrieges und schildern eindrucksvoll die innere Verfassung des jungen Schönauer Frontsoldaten, vergleichbar mit vielen anderen jungen Ortsbewohnern, die unter Waffen standen. Zudem erfährt man aus den Elternbriefen so manches über die Zustände im Dorf. Mit einer gewissen Begeisterung zogen die jungen Bürger in den Krieg, den das Naziregime verstand im Hinblick auf den Endsieg, nämlich der Wiederherstellung des alten deutschen Reiches, zu propagieren. Doch als 1943 der Vormarsch allmählich zum Stehen kam und an der russischen Front, wo der Krieger zum Kampfe eingesetzt war, man ununterbrochen von Heulen und Einschlägen von Granaten, dem Geknatter der Maschinengewehre, zudem im Winter eisiger Kälte, oft bis minus 40 Grad ausgesetzt war, dabei man die vielen Verwundeten um sich sah und die Gefallenen sich häuften, da verging einem die Euphorie und auch der landläufige Jargon: „Wann werden wir die Welt besiegt haben“, klang nun ein wenig skeptisch. Vom Hungergefühl geplagt, wurden sogar Krähen abgeschossen und gebraten. Was besonders beeindruckt, ist sein starker Glaube, sein Pflichtgefühl, die Liebe zu seiner Familie und Verbundenheit zur Heimat und Scholle. Diese damalige heranwachsende Jugend wurde streng erzogen und achtete und schätzte ihre Eltern. Ein Ausschnitt aus dem Werk, Dezember 1943: „Mit Freude kann ich euch berichten, dass ich auf Weihnachten einem Gottesdienst beiwohnen konnte und gebeichtet und die Kommunion empfangen habe. So, mit dem Heiland im Herzen geht es doch viel leichter und man kann dem Tod zuletzt besser ins Auge schauen.“ Diese innere Einstellung des Soldaten ließe sich mit der Anschauung der Generation unserer Tage nicht assoziieren.

Das Buch legt ein Spiegelbild der unheilvollen Zeit des Weltkrieges, mitsamt harter Kampfhandlungen an der Ostfront dar und schildert zuletzt im Anhang über Geschehnisse im letzten Kriegsjahr in der Gemeinde. Es wird im Gemeindearchiv in Verwahrung genommen, um späteren Generationen bei Einsicht, die Erinnerung an die schwere Zeit, die so viel Leid ausgelöst hatte, wach zu halten. Der Umfang der Briefe, den die Eltern aufbewahrt und oft gelesen hatten, wurde von der Schwester des Gefallenen, Gisela Baumbach, geb. Rahm, geordnet, zusammengestellt und da noch kundig der deutschen Schrift, ihrer Enkelin, Hannah Baumbach, Akademikerin, vorgelesen. Diese tippte sie ein und verarbeitete sie nach erläuternden Ergänzungen und Gestaltungen zum Buchformat. p.s. Der hoffnungsvolle, freundliche und hilfsbereite junge Schönauer Landser, Jahrgang 1921, wurde am 16. Januar 1944 durch einen Gesichtsdurchschuss schwer verwundet und verstarb nach qualvollem Leiden drei Tage danach in einem Kriegslazarett. Er wurde in russischer Erde begraben. E.K.

INKO baut Ihr Haus aus!



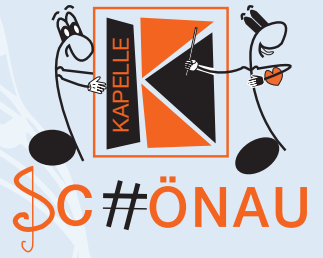
Ihr Partner
für Ihr Haus



Schönau a. d. Brend · Tannenweg 3 · Tel. 09775/1652

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend
Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf Zehe, 1. Bürgermeister
Druck: Rötter Druck GmbH, Industriestraße 8, 97616 Bad Neustadt
Tel. 09771/9193-25, Fax: 09771/9193-55
service@roetter-druck.de, www.roetter-druck.de
Layout: Rhön- und Saalepost GmbH



KOLPINGKAPELLE

OSTER KONZERT

**SONNTAG
20. April 2014**

BEGINN

**um 19:30 Uhr
im Kolpingsaal
Schönau**

Eintritt frei

MITGESTALTET

**von der
„BLÄSER-
JUGEND
BRENDTAL“**